

Berufsvorbereitungsjahr Winterthur


Angebote Schuljahr 2012/13

Berufswahlschule

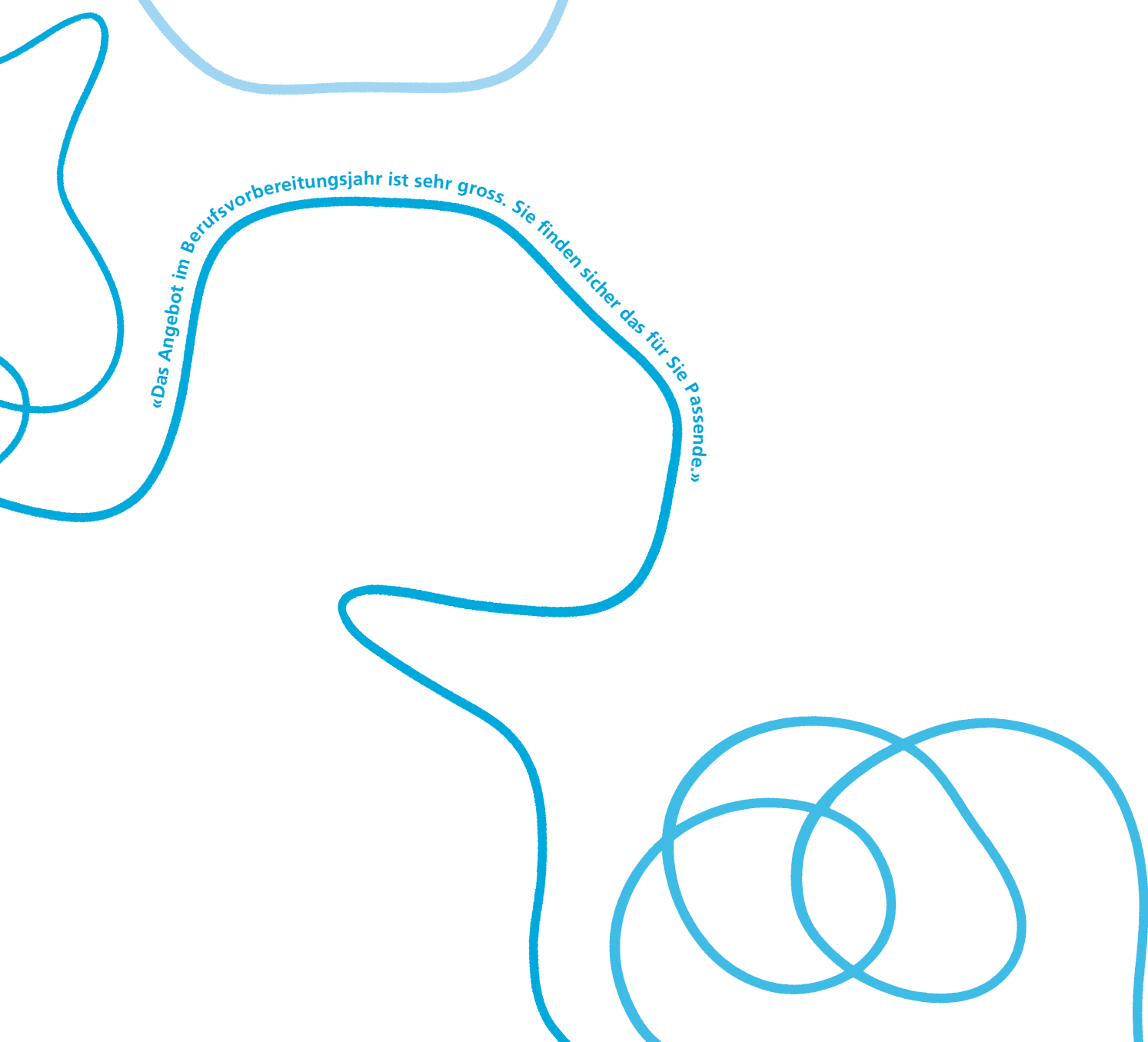
**Hauswirtschaftliche
Fortbildungsschule**

Werkjahrschule





«Das Angebot im Berufsvorbereitungsjahr ist sehr gross. Sie finden sicher das für Sie Passende.»



Liebe Leserin, Lieber Leser

Es ist ein grosses Anliegen der Schule, dass alle Schülerinnen und Schüler im späteren Berufsleben ihren Fähigkeiten und ihrer Leistungsbereitschaft entsprechend erfolgreich sein können. Der Übertritt von der Volksschule in eine Berufslehre oder weiterführende Schule spielt dabei eine wichtige Rolle.

Ich freue mich, dass wir Sie bei der Suche nach der geeigneten Anschlusslösung unterstützen dürfen. Die Stadt Winterthur bietet Berufsvorbereitungsjahre mit unterschiedlichen Profilen an, abgestimmt auf die individuellen Bedürfnisse der jungen Menschen.

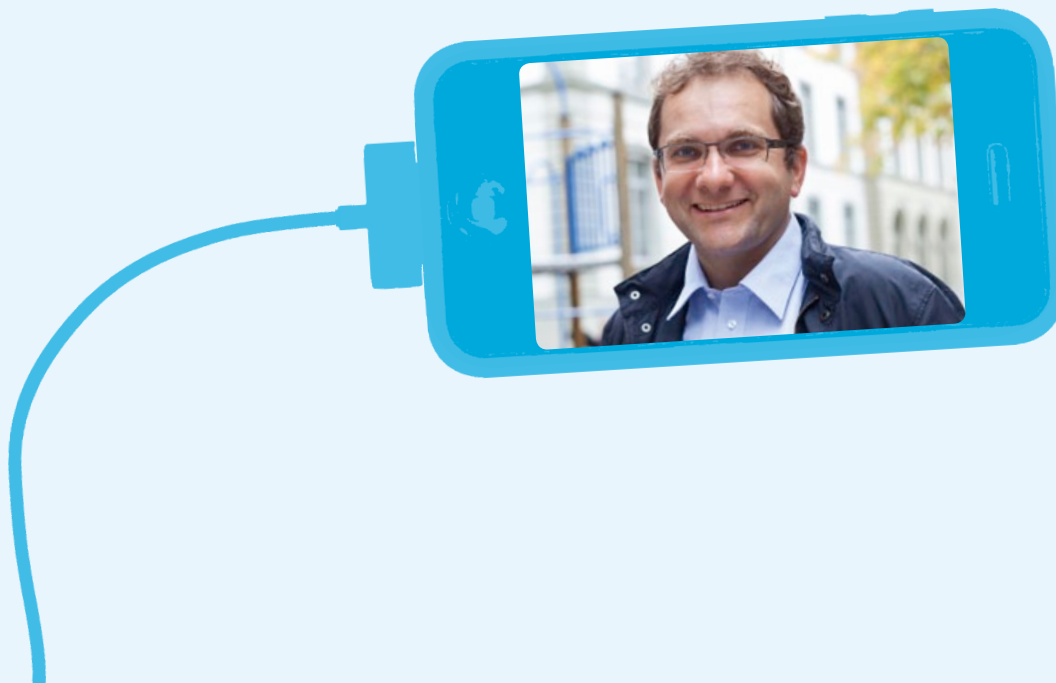
Einige Profile legen den Fokus auf das zukünftige Berufsfeld und das Sammeln von berufsspezifischen Erfahrungen, bei anderen steht die Allgemeinbildung oder die Sprachkompetenz im Vordergrund. Zentral bei allen Angeboten ist die genaue Abklärung der beruflichen Eignung, die Beratung und Betreuung bei der Lehrstellensuche sowie die Vermittlung geeigneter Kontakte. Die Jugendlichen werden von kompetenten Lehrpersonen betreut und begleitet.

Neben dem Erlernen von berufspraktischen Kompetenzen und dem Vertiefen von schulischem Wissen geht es auch um die Entwicklung von persönlicher Reife. Ziel ist es, sich während des Berufsvorbereitungsjahrs Schlüsselkompetenzen zu erwerben, die in allen Lebensbereichen von grosser Bedeutung sind.

Ich bin überzeugt, dass wir mit unseren Angeboten den wichtigen Schritt vom Schul- ins Berufsleben erleichtern können. Allen jungen Menschen, die sich für ein Berufsvorbereitungsjahr entscheiden, wünsche ich für die berufliche Zukunft bereits jetzt viel Glück, Erfolg und Freude.

Stefan Fritschi, Stadtrat

Vorsteher Departement Schule und Sport



Das Berufsvorbereitungsjahr Winterthur

Das Richtige für Sie

Das Berufsvorbereitungsjahr Winterthur hilft Ihnen bei der Berufswahl und unterstützt Sie dabei, einen Ausbildungsplatz zu finden. Zugleich können Sie hier Ihre Allgemeinbildung vertiefen, Ihre praktischen Kompetenzen erweitern oder Ihre Deutschkenntnisse verbessern und sich so ideal auf die berufliche Grundbildung vorbereiten.

Wir sind genau das Richtige für Sie, wenn Sie...

- ... noch etwas mehr Zeit für die Berufswahl brauchen.
- ... trotz langer, ernsthafter Suche keinen Ausbildungsplatz gefunden haben.
- ... sich nach dem Abbruch einer Lehre oder einer Mittelschule neu orientieren wollen.
- ... motiviert, leistungswillig und in der Lage sind, weitere Lernfortschritte zu erzielen.

Wir freuen uns auf Ihre Anmeldung, wenn Sie...

- ... die obligatorische Schulzeit abgeschlossen haben.
- ... 15–17 Jahre alt sind (Ausnahmen: Sprache und Kultur: 15–21 Jahre).
- ... wenn Sie in der Stadt Winterthur wohnen.
- ... wenn Sie in einer Gemeinde wohnen, die mit dem Berufsvorbereitungsjahr Winterthur eine Vereinbarung abgeschlossen hat. Nähere Auskünfte dazu finden Sie auf unserer Website www.bvj.winterthur.ch.

Kosten

1. Der Besuch des Berufsvorbereitungsjahrs kostet Eltern und Erziehungsberechtigte Fr. 2500.– (Ausnahme Vorlehre: Fr. 500.–). Einzelne Wohngemeinden (z.B. die Stadt Winterthur) erlassen in Ausnahmefällen einen Teil dieser Kosten.
2. Es wird eine Anmeldegebühr von Fr. 100.– erhoben; diese wird im Falle einer Abmeldung nicht zurückerstattet.
3. Das Materialgeld beträgt Fr. 350.–, für die Vorlehre Fr. 200.–.

Das Anmeldeformular, das Formular für ein Motivationsschreiben sowie genauere Angaben zu den Aufnahmebestimmungen finden Sie weiter hinten im Umschlag dieser Broschüre.



Unser Angebot im Überblick

Berufswahlschule

Profil Berufswahl B: Schulische Ausrichtung	7-8
---	-----

Hauswirtschaftliche Fortbildungsschule

Profil Berufswahl A: Praktische Ausrichtung – Dienstleistungsberufe	10
Profil Berufsfeld Gastronomie/Nahrung	11
Profil Berufsfeld Gestaltung/Textilien/Schönheit	12
Profil Berufsfeld Gesundheit/Soziales	12
Profil Berufsfeld Verkauf	13
Profil Berufsfeld Wirtschaft/Verwaltung	13
Profil Vorlehre Gesundheit/Soziales – Begleitetes Praxisjahr	14
Profil Sprache und Kultur: Aufbau	15
Profil Sprache und Kultur: Basis	15

Werkjahrschule

Profil Berufswahl A: Handwerkliche Berufe	17
Profil Berufsfeld Bau/Gebäudetechnik/Planung/Konstruktion/Malerei	18
Profil Berufsfeld Gestaltung/Druck	19
Profil Berufsfeld Metall/Maschinen/Fahrzeuge	19
Profil Berufsfeld Holz/Innenausbau/Natur	20
Profil Berufsfeld Elektronik/Informatik/Fahrzeuge	20
Profil Vorlehre Handwerkliche Berufe – Begleitetes Praxisjahr	21

Erklärungen zu den Profilen befinden sich auf der nächsten Doppelseite.

Welches Profil passt zu Ihnen?

Was Sie in einem Berufsvorbereitungsjahr lernen möchten, hängt von Ihrer persönlichen Situation ab. Wir bieten Ihnen unterschiedliche Profile an, aus denen Sie nach Ihren individuellen Bedürfnissen auswählen können.

Profile im Bereich Berufswahl

Sie haben sich noch nicht für einen Beruf entschieden und brauchen Unterstützung bei der Berufswahl. Sie haben eine Lehre abgebrochen oder möchten sich neu orientieren. Dann ist eines der folgenden beiden Profile für Sie richtig.

Profil Berufswahl A

10/17

Sie haben noch unklare Berufswahlvorstellungen und interessieren sich vor allem für die praktischen Seiten verschiedener Berufe. Gleichzeitig möchten Sie Ihr Arbeitsverhalten verbessern.

Dann ist das Profil Berufswahl A für Sie genau das Richtige.

Profil Berufswahl B

7-8

Sie möchten sich intensiv mit der Berufswahl beschäftigen, besonders aber auch Ihre Allgemeinbildung vertiefen und Ihre schulischen Leistungen in Kernfächern (Sprachen, Mathematik) verbessern.

Dann ist das Profil Berufswahl B für Sie genau das Richtige.

«Durch das Berufsvorbereitungsjahr bin ich zu meiner Lehrstelle gekommen.»



Profile im Bereich Berufsfeld

Sie wissen schon ziemlich genau, in welchem Berufsfeld Sie eine Lehre absolvieren möchten, haben aber noch keinen Ausbildungsplatz gefunden. Sie möchten Ihre praktischen Fähigkeiten in jenen Bereichen erweitern, die auch für einen Lehrbetrieb wichtig sind.

Dann ist eines der folgenden Profile für Sie richtig.

Profil Berufsfeld Bau / Gebäudetechnik / Planung / Konstruktion / Malerei	18
Profil Berufsfeld Gastronomie / Nahrung	11
Profil Berufsfeld Gestaltung / Druck	19
Profil Berufsfeld Gestaltung / Textilien / Schönheit	12
Profil Berufsfeld Gesundheit / Soziales	12
Profil Berufsfeld Metall / Maschinen / Fahrzeuge	19
Profil Berufsfeld Holz / Innenausbau / Natur	20
Profil Berufsfeld Elektronik / Informatik / Fahrzeuge	20
Profil Berufsfeld Verkauf	13
Profil Berufsfeld Wirtschaft / Verwaltung	13

Profile im Bereich Berufswahl Sprache und Kultur

Sie sind noch nicht sehr lange in der Schweiz und möchten die deutsche Sprache erlernen oder Ihre Deutschkenntnisse verbessern. Sie möchten die Schweizer Kultur kennen lernen und bei der Suche nach einer Anschlusslösung unterstützt werden. Sie sind angewiesen auf professionelle Begleitung bei der Berufswahl und möchten besonders auch beim Finden einer Lehrstelle unterstützt werden.

Dann ist ein Profil im Bereich Sprache und Kultur für Sie das Richtige.

15

Vorlehre Gesundheit / Soziales

Sie wollen eine Lehre im Berufsfeld Gesundheit/Soziales absolvieren und sind bereit, zuerst in einem Betrieb eine einjährige Vorlehre zu machen. Während dieser Zeit besuchen Sie an der HFS an einem Tag pro Woche die Schule.

14

Handwerkliche Berufe

Sie wollen eine Lehre im Berufsfeld Handwerkliche Berufe absolvieren und sind bereit, zuerst in einem Betrieb eine einjährige Vorlehre zu machen. Während dieser Zeit besuchen Sie an der WJS an einem Tag pro Woche die Schule.

17

«Die Lehrerinnen und Lehrer haben sich echt für uns eingesetzt, das fand ich ganz toll.»

Die Berufswahlschule – BWS

An der Berufswahlschule sind Sie richtig, ...

... wenn Sie sich für das Profil Berufswahl B interessieren. Sie haben sich also noch nicht für einen Beruf entschieden und brauchen Unterstützung bei der Berufswahl. Zugleich möchten Sie Ihre Allgemeinbildung vertiefen und Ihre schulischen Leistungen in Kernfächern (Sprachen, Mathematik) verbessern.

Aufgrund der Testergebnisse werden die Lernenden den entsprechenden Leistungsklassen zugeordnet.

Die Berufswahlschule bietet ...

- ... ein breites und intensives Berufswahlprogramm.
- ... Pflichtfächer im allgemein bildenden Bereich.
- ... Wahlfächer als Vorbereitung auf mögliche Berufsfelder.
- ... 5 Leistungsklassen, die von Klassenlehrpersonen begleitet werden.
- ... 5 Leistungsniveaus in den Fächern: Deutsch, Mathematik, Französisch, Englisch.

Das Schuljahr an der Berufswahlschule umfasst ...

- ... den regulären Unterricht im Klassenzimmer.
- ... Betriebsbesichtigungen und Informationsveranstaltungen von Lehrbetrieben.
- ... unterschiedliche Projektstage:
 - a. Berufswahl
 - b. Gesundheit, Umwelt
- ... eine grosse Zahl sportlicher Events (z.B. OL, Eissportmorgen, Leichtathletiktag).



Berufswahl und Berufsfindung

Wir unterstützen Sie systematisch dabei, Ihre Interessen, Neigungen und Fähigkeiten zu erkennen. Damit Sie eine persönliche Lösung bei der Berufswahl und im Verlaufe des Schuljahres eine Lehrstelle finden, bieten wir Ihnen Folgendes:

1. Interessen- und Neigungstests
2. Berufswahlkunde und Kommunikationstraining
3. Informationsveranstaltungen zu verschiedenen Berufen und Berufsfeldern
4. Individuelle Begleitung bei der Berufswahl
5. Unterstützung im Bewerbungsprozess und beim Erstellen der Bewerbungsunterlagen

Allgemeinbildung

Wir unterstützen Sie dabei, Ihre Allgemeinbildung zu vertiefen und Ihre schulischen Leistungen in Kernfächern (Sprachen, Mathematik) zu verbessern. Wir geben Ihnen die Gelegenheit, Ihre Noten in einzelnen Fächern zu verbessern und bereiten Sie auf die schulischen Anforderungen der Berufsfachschulen vor. Sie können dabei Französisch und Mathematik unterschiedlich stark gewichten.

«Die BWS war richtig streng, hat mich aber sehr viel weiter gebracht.»

Vorbereitung auf Berufsfelder

Wir unterstützen Sie dabei, sich in unterschiedlichen Berufsfeldern theoretische und praktische Kenntnisse anzueignen. Deshalb können Sie bei uns aus einem grossen Angebot an Wahlfächern auswählen:

Wir bieten Ihnen folgende Wahlfächer an:

1. Angewandte Geometrie	10. Informatik I: Tastaturschreiben
2. Bewegung/Theater	11. Informatik II: ECDL
3. Buchhaltung	12. Logistik
4. Englisch	13. Naturkunde (Chemie, Biologie)
5. Ernährung, Kochen	14. Philosophie/Psychologie
6. Französisch	15. Physik/Elektrotechnik
7. Freihandzeichnen	16. Technisches Zeichnen
8. Geographie	17. Ton- und Gipsbearbeitung
9. Holz- und Metallbearbeitung	

In folgenden Wahlfächern können Sie Zertifikate erwerben:

- Englisch: PET Cambridge (Preliminary English Test), FCE First Certificate of English
- Französisch: DELF I und II (Diplôme Élémentaire de la Langue Française)
- Informatik I: Tastaturschreibdiplom
- Informatik II: ECDL (Europäischer Computerführerschein)

Die Lektionentafel

Fächer

Deutsch	3
Englisch	2
Französisch	2
Mathematik	4
Geschichte	2
Staat und Wirtschaft	1
Berufswahlunterricht	5
Individuelle Begleitung	1
Projektarbeit	1
3–4 Wahlfächer	8
Zeichnen und Gestalten	1
Sport	2
Total Wochenlektionen	32



Die Hauswirtschaftliche Fortbildungsschule – HFS

An der Hauswirtschaftlichen Fortbildungsschule sind Sie richtig, ...

... wenn Sie sich für ein Profil aus den Bereichen Berufswahl, Berufsfeld, Sprache/Kultur und Vorlehre interessieren.

... wenn Sie sich für Berufe im Dienstleistungsbereich interessieren.

... wenn Sie die 3. Oberstufe abgeschlossen haben (Ausnahme: Sprache und Kultur).

Die Klassen werden in verschiedenen Niveaus geführt. Alle angemeldeten Lernenden müssen einen Zuteilungstest absolvieren. Aufgrund der Testergebnisse werden die Lernenden den entsprechenden Leistungsklassen zugeordnet.

Die Hauswirtschaftliche Fortbildungsschule bietet Ihnen ...

... eine sehr breite Auswahl an Profilen.

... individuelle Begleitung bei der Berufswahl und bei der Lehrstellenfindung (Bewerbungswerkstatt).

... Leistungsklassen, die von Klassenlehrpersonen begleitet werden.

Das Schuljahr an der Hauswirtschaftlichen Fortbildungsschule umfasst ...

... den allgemein bildenden Unterricht.

... praktische Arbeiten in den Bereichen Hauswirtschaft, Gestaltung, Werken und Nähen.

... zahlreiche Informationsveranstaltungen von Fachleuten aus der Privatwirtschaft («Fit für die Wirtschaft»).



«An der HFS habe ich sehr viel über meinen zukünftigen Beruf erfahren.»



Das Profil Berufswahl A – Dienstleistende Berufe

Sie sind noch nicht sicher, welchen Beruf Sie wählen möchten, aber Sie interessieren sich vor allem für Berufe im Dienstleistungsbereich (z.B. KV, Verkauf, Logistik, verschiedene nicht-handwerkliche Berufe). In diesem Profil wird die Berufswahl geklärt und gutes Arbeitsverhalten trainiert und es werden berufsspezifische Fähigkeiten eingeübt.

Das Profil hat folgende Schwerpunkte:

Praktisch ausgerichtete Berufswahl und Lehrstellenfindung

Sie werden dabei unterstützt, die passende Berufswahl zu treffen und eine geeignete Anschlusslösung zu finden. Sie üben Vorstellungsgespräche und das Abfassen von Bewerbungsschreiben und erarbeiten sich so die bestmögliche Ausgangslage, um eine Lehrstelle zu finden.

Allgemeinbildung und berufsfeldübergreifende Grundkompetenzen

Sie vertiefen und erweitern Ihre Allgemeinbildung und verbessern Ihre schulischen Leistungen. Zugleich erhalten Sie die Gelegenheit, Ihr Auftreten und Ihre Teamfähigkeit zu verfeinern und Ihr Arbeitsverhalten (Sorgfalt, Konzentrationsfähigkeit) durch praktische Arbeit zu trainieren.

Berufswahl A – Lektionentafel

Fächer – Wochenlektionen

Deutsch	3	Individuelle Begleitung	1
Englisch oder Französisch	2	Persönliches Vorhaben	1
Mathematik	3	Handwerkliche Projektarbeiten	3
Informatik	1	Ernährung, Mittagstisch	4
Konsumverhalten	1	Textiles Gestalten (Aufträge)	3
Sozialkunde	1	Atelier	4
Berufswahl, Berufsfindung	2	Sport	2
Bewerbungstraining	1	Total Wochenlektionen	32

Profile im Bereich Berufsfeld an der HFS

Sie wissen schon ziemlich genau, welches Berufsfeld Sie interessiert. An der HFS bieten wir Ihnen eine ganze Palette von Profilen für Berufsfelder im Dienstleistungsbereich.

Diese Profile haben folgende Schwerpunkte:

Berufspraxis

Sie lernen die wichtigsten praktischen Grundfertigkeiten in Ihrem Berufsfeld kennen und erwerben erste Kenntnisse in der Berufskunde. Dadurch bereiten Sie sich auf einen erfolgreichen Einstieg in das gewählte Berufsfeld vor.

Lehrstellenfindung und Allgemeinbildung

Wir unterstützen Sie dabei, sich innerhalb des Berufsfeldes für den Beruf zu entscheiden, der zu Ihnen passt. Von Anfang an begleiten wir Sie auch dabei, eine Lehrstelle zu finden. Zugleich vertiefen Sie Ihre Allgemeinbildung und verbessern Ihre schulischen Leistungen in Kernfächern (Sprachen, Mathematik).

Profil Berufsfeld Gastronomie / Nahrung – Lektionentafel

Mögliche Berufe, zum Beispiel:

- Bäcker/in und Konditor/in
- Confiseur/in
- Fleischfachfrau/-mann
- Fachfrau/-mann Hauswirtschaft
- Hotelfachfrau/-mann
- Koch/Köchin
- Restaurationsfachfrau/-mann

Fächer – Wochenlektionen

Deutsch	3
Englisch	3
Französisch	3
Mathematik	2
Informatik (Menüs, Berechnungen, Bestellungen)	2
Ernährungslehre	2
Gesundheitslehre	1
Persönlichkeit, Kommunikation, Sozialkunde	3
Bewerbungstraining	1
Individuelle Begleitung	1
Persönliches Vorhaben	1
Facility Management inkl. Pflanzen (Praxis)	1
Facility Management (Theorie)	2
Instandsetzen, Reparatur	1
Mittagstisch	4
Sport	2
Total Wochenlektionen	32

Profil Berufsfeld Gesundheit / Soziales – Lektionentafel

Mögliche Berufe, zum Beispiel:

- Augenoptiker/in
- Dentalassistent/in
- Fachangestellte/r Gesundheit
- Fachfrau/-mann Betreuung
- Medizinische/r Praxisassistent/in
- Pharma-Assistent/in
- Podologe/Podologin

Fächer – Wochenlektionen

Deutsch	2
Englisch	2
Mathematik	2
Biologie	3
Chemie	2
Physik	1
Informatik	1
Gesundheitslehre	2
Konsumverhalten, Ökologie	2
Persönlichkeit, Kommunikation, Sozialkunde	2
Bewerbungstraining	1
Individuelle Begleitung	1
Persönliches Vorhaben	1
Handwerkliche Projektarbeiten	2
Kinder-, Altenbetreuung (KiGa, Pflegeheim, Spitex)	4
Ernährung, Kochen	2
Sport	2
Total Wochenlektionen	32

Profil Berufsfeld Gestaltung / Textilien / Schönheit

Mögliche Berufe, zum Beispiel:

- Bekleidungsgestalter/in
- Coiffeuse/Coiffeur
- Dekorationsgestalter/in
- Innendekorationsnäher/in
- Kosmetiker/in

Fächer – Wochenlektionen

Deutsch	2
Englisch	3
Mathematik	2
Informatik (Design)	2
Persönlichkeit, Kommunikation, Sozialkunde	3
Bewerbungstraining	1
Individuelle Begleitung	1
Persönliches Vorhaben:	4
Gestalterischer Bereich	
Ernährung, Kochen	2
Handwerkliche Projektarbeiten (Aufträge)	3
Textil, Konsum	1
Text. Gestalten (Aufträge)	4
Mode, Design, Schönheit	2
Sport	2
Total Wochenlektionen	32



Profil Berufsfeld Wirtschaft/ Verwaltung – Lektionentafel

Mögliche Berufe, zum Beispiel:

- Büroassistent/in EBA*
- Kauffrau/-mann E/B*

Fächer – Wochenlektionen

Deutsch	3
Englisch	3
Französisch	3
Mathematik	2
Informatik	2
Gesundheitslehre	1
Konsumverhalten	1
Persönlichkeit, Kommunikation	1
Philosophie	2
Staats-, Wirtschafts-, Rechtskunde	2
Bewerbungstraining	1
Individuelle Begleitung	1
Persönliches Vorhaben	1
Buchhaltung, Protokoll, PC-Aufträge, Projektarbeit, Korrespondenz	6
Sport	3
Total Wochenlektionen	32

* EBA Eidgenössisches Berufsattest

* E/B E-Profil, Erweiterte Grundbildung
B-Profil, Basisbildung

Profil Berufsfeld Verkauf Lektionentafel

Mögliche Berufe, zum Beispiel:

- Buchhändler/in
- Detailhandelsfachfrau/-mann
- Detailhandelsassistent/in

Fächer – Wochenlektionen

Deutsch	2
Englisch	2
Mathematik	1
Informatik	1
Gesundheitslehre	1
Konsumverhalten	2
Philosophie, Kommunikation, Auftreten	3
Bewerbungstraining	1
Individuelle Begleitung	2
Persönliches Vorhaben	1
Kiosk führen, Logistik, Buchhaltung, Kasse	4
Kioskware herstellen	9
Sport	3
Total Wochenlektionen	32

«Bei der Lehrstellensuche werden wir sehr gut unterstützt.»

Das Profil Vorlehre Gesundheit / Soziales

Für Jugendliche ab 15 Jahren

In diesem Profil werden Sie praktisch und schulisch auf eine Lehre im Bereich Gesundheit und Soziales vorbereitet. Das Schwergewicht liegt dabei auf der Berufspraxis, die in einem Lehrbetrieb Ihrer Wahl erfolgt. An der HFS vertiefen Sie an einem Tag pro Woche Ihr schulisches Wissen, werden bei der Lehrstellensuche und bei Problemen im Zusammenhang mit der Tätigkeit im Lehrbetrieb unterstützt.

■ **Bedingung: wohnhaft im Kanton Zürich**

Berufspraxis durch einjähriges Praktikum

Sie suchen selber einen Praktikumsplatz in einer Institution und schliessen mit dieser einen Vertrag ab*. In der Institution können Sie während eines Jahres an 4 Tagen pro Woche unter fachlicher Begleitung praktische Erfahrungen im Berufsfeld Gesundheit und Soziales sammeln.

* Ein gültiges Vertragsformular wird Ihnen von der Schule zur Verfügung gestellt.

Allgemeinbildung und Lehrstellenfindung

An der HFS werden Sie einen Tag pro Woche u.a. in den Fächern Deutsch, Mathematik, Psychologie unterrichtet. Bei Lernschwierigkeiten oder Schwierigkeiten am Arbeitsplatz oder bei der Lehrstellensuche werden Sie von einer Lehrperson der HFS individuell unterstützt.

Lektionentafel

Mögliche Berufe, zum Beispiel:

- Fachfrau/-mann Betreuung
- Fachfrau/-mann Gesundheit
- Fachfrau/-mann Hauswirtschaft
in Alters-, Pflege- und Behindertenheimen

Fächer – Wochenlektionen

Deutsch	1
Mathematik	2
Psychologie	2
Bewerbungstraining	1
Individuelle Begleitung	1
Persönliches Vorhaben:	1
Schriftliche Arbeit	
Ernährung, Kochen	1
Total Wochenlektionen	9



Profile im Bereich Sprache und Kultur

Die Profile des Bereichs Sprache und Kultur sind für fremdsprachige Jugendliche zwischen 15 und 21 Jahren, die kein oder nicht genügend Deutsch verstehen, um in den Schweizer Arbeitsmarkt integriert werden zu können.

Sie wollen sich aktiv mit dem Leben in der Schweiz und der Berufswahl auseinandersetzen. Die HFS unterstützt sie bei der Berufswahl und der Suche nach Anschlusslösungen.

Die Klassen werden in verschiedenen Niveaus geführt. Alle angemeldeten Lernenden müssen einen Zuteilungstest absolvieren. Aufgrund der Testergebnisse werden die Lernenden dem Basiskurs oder dem Aufbaukurs zugewiesen.

Kontaktperson:

Frau Eva Diener, Rudolf Diesel-Strasse 10, 8402 Winterthur, Telefon 052 267 41 58

Profil Sprache und Kultur: Basis – Lektionentafel

Einteilung aufgrund
der schulischen Vorkenntnisse

Fächer – Wochenlektionen

Deutsch	12
Mathematik	6
Naturkunde	2
Gesellschaftskunde	2
Gesundheitslehre	1
Konsumverhalten	1
Bewerbungstraining	1
Individuelle Begleitung	1
Persönliches Vorhaben	1
Mittagstisch	3
Sport	2
Total Wochenlektionen	32

Profil Sprache und Kultur: Aufbau – Lektionentafel

Einteilung aufgrund
der schulischen Vorkenntnisse

Fächer – Wochenlektionen

Deutsch	8
Mathematik	4
Informatik	2
Naturkunde	2
Gesellschaftskunde	2
Gesundheitslehre	1
Bewerbungstraining	2
Individuelle Begleitung	1
Persönliches Vorhaben	1
Handwerkliche Projektarbeiten	3
Mittagstisch	4
Sport	2
Total Wochenlektionen	32

Die Werkjahrschule – WJS

An der Werkjahrschule sind Sie richtig, ...

... wenn Sie sich für handwerkliche Berufe interessieren; vielleicht haben Sie sich bereits für einen konkreten Beruf entschieden oder sind immer noch etwas unschlüssig und benötigen Unterstützung bei der Berufswahl. Wichtig ist, dass Sie handwerklich, technisch und gestalterisch arbeiten wollen.

Aufgrund der Testergebnisse werden die Lernenden den entsprechenden Leistungsniveaus zugeordnet.

Die Werkjahrschule bietet ...

- ... ein breites und intensives Berufswahlprogramm mit der Ausrichtung auf gestalterische, technische und handwerkliche Berufe.
- ... gut ausgestattete Werkstätten.
- ... Klassenzimmer für den Theorieunterricht.
- ... neu in Zusammenarbeit mit der msw Winterthur die Berufsfelder Elektronik und Informatik an.

Das Schuljahr an der Werkjahrschule umfasst ...

- ... den regulären berufspraktischen, handwerklichen Unterricht in den Werkstätten und den Theorieunterricht.
- ... eine breite Auswahl an Wahlpflichtfächern:
Englisch, Französisch, Deutsch intensiv, Algebra, ECDL, Auto-CAD, Schach, Theater.
Es können folgende Zertifikate erworben werden:
 - Englisch KET (Key English Test), PET (Preliminary English Test)
 - Tastaturschreibdiplom
 - Informatik ECDL (Europäischer Computerführerschein)
- ... individuelle Begleitung bei der Berufswahl und bei der Lehrstellenfindung durch die Klassenlehrpersonen.
- ... eine Fülle an Berufserkundungen, Betriebsbesichtigungen und Informationsveranstaltungen in Firmen und Lehrbetrieben.
- ... ein besonderes Bewerbungstraining unter Mitwirkung von Unternehmern und Managern.
- ... je nach Angebotsprofil unterschiedliche Projektwochen:
 - Berufswahl, Berufserkundungen, Bewerbungstrainings
 - Organisation, Aufbau und Durchführung eines Flohmarktes
 - Projektarbeiten Einzel-, Partner- und Gruppenprojekte
 - Theater entwickeln, einstudieren, aufführen
 - Abschlussarbeit und Präsentation/Ausstellung
 - Betriebspraktikum



Das Profil Berufswahl A – Handwerkliche Berufe

Sie sind noch nicht sicher, welchen Beruf Sie wählen möchten, doch es zieht Sie eher zu Tätigkeiten im handwerklichen Bereich (z.B. Metall- und Holzbau oder Bau- und Gebäudetechnik). In diesem Profil werden Sie auf verschiedene Berufe in diesem Bereich vorbereitet. Es hat folgende Schwerpunkte:

Praktisch ausgerichtete Berufswahl und Lehrstellenfindung

Sie lernen viele verschiedene Berufe im handwerklichen Bereich von Ihrer praktischen Seite kennen. Sie wählen so den Beruf, der zu Ihnen passt. Sie üben Vorstellungsgespräche und das Abfassen von Bewerbungsschreiben und finden so eine Lehrstelle.

Allgemeinbildung sowie persönliche und soziale Kompetenzen

Sie vertiefen Ihre Allgemeinbildung und verbessern Ihre schulischen Leistungen in Kernfächern (Sprachen, Mathematik). Zugleich erhalten Sie die Gelegenheit, Ihr Auftreten und Ihre Teamfähigkeit zu verfeinern und Ihr Arbeitsverhalten (Sorgfalt, Konzentrationsfähigkeit) bei handwerklichen Arbeiten zu trainieren.

Berufwahl A – Lektionentafel

Fächer – Wochenlektionen

Deutsch	2
Mathematik	2
Tastaturschreiben, Informatik	1
Kommunikation und Konfliktmanagement	1
Staats-, Wirtschaftskunde, Umweltbildung	1
Berufswahl und individuelle Begleitung	3
Lerntechniken	1
Projektmanagement und Portfolio	1
Handwerkliche Fertigkeiten	12
Berufs- und Branchenkunde	2
Wahlpflichtfächer	4
Sport, Gesundheit, Prävention	2
Total Wochenlektionen	32

«Das zusätzliche Berufsvorbereitungsjahr ermöglichte mir meinen Wunschberuf.»



Die Profile im Bereich Berufsfeld an der WJS

Sie wissen schon ziemlich genau, welches Berufsfeld Sie interessiert. An der Werkjahrschule bieten wir Ihnen eine grosse Palette an Profilen für Berufsfelder im handwerklichen und gestalterischen Bereich. Diese Profile haben folgende Schwerpunkte:

Berufspraxis

Sie lernen die wichtigsten praktischen Grundfertigkeiten in Ihrem Berufsfeld kennen und erwerben sich erste Kenntnisse in der Berufskunde. Dadurch bereiten Sie sich auf einen erfolgreichen Einstieg in das gewählte Berufsfeld vor.

Lehrstellenfindung und Allgemeinbildung

Wir unterstützen Sie dabei, sich innerhalb des Berufsfeldes für einen Beruf zu entscheiden, der zu Ihnen passt. Von Anfang an begleiten wir Sie dabei, Ihre schulischen Leistungen in den Kernfächern Sprachen und Mathematik zu steigern und somit eine für Sie geeignete Lehrstelle zu finden. Zugleich vertiefen Sie Ihre Allgemeinbildung und entwickeln Ihre persönlichen und sozialen Kompetenzen weiter.

Profil Berufsfeld Bau / Gebäudetechnik / Planung / Konstruktion / Malerei – Lektionentafel

Mögliche Berufe, zum Beispiel:

- Elektroinstallateur/in
- Fachmann/frau Betriebsunterhalt
- Gebäudetechnikplaner/in
- Gleisbauer/in
- Industrielackierer/in
- Maler/in
- Maurer/in
- Plattenleger/in
- Polybauer/in
- Sanitärinstallateur/in
- Strassenbauer/in
- Zeichner/in verschiedene Fachrichtungen

Fächer – Wochenlektionen

Deutsch	2
Mathematik, Fachrechnen	2
Fachzeichnen, Geometrie	1
Informatik ECDL	1
Kommunikation und Konfliktmanagement	1
Staats-, Wirtschaftskunde, Umweltbildung	2
Bewerben, Lehrstellensuche, Indiv. Begl.	4
Projektmanagement und Portfolio	2
Berufliche Grundbildung	10
Berufs- und Branchenkunde	1
Berufspraktische Produktion	2
Wahlpflichtfächer	2
Sport, Gesundheit, Prävention	2
Total Wochenlektionen	32

Profil Berufsfeld Gestaltung / Druck – Lektionentafel

Mögliche Berufe, zum Beispiel:

- Architekturmodellbauer/in
- Bildhauer/in
- Drucktechnologe/Drucktechnologin
- Fotograf/in
- Gestalter/in Werbetechnik
- Grafiker/in
- Goldschmied/in
- Innendekorateur/in
- Musikinstrumentenbauer/in
- Polydesigner/in 3D
- Polygraf/in
- Printmedienverarbeiter/in

Fächer – Wochenlektionen

Deutsch	2
Mathematik, Fachrechnen	2
Fachzeichnen, Geometrie	1
Informatik ECDL	1
Staats-, Wirtschaftskunde, Umweltbildung	2
Kommunikation und Konfliktmanagement	1
Bewerben, Lehrstellensuche, Indiv. Begl.	4
Projektmanagement und Portfolio	2
Berufliche Grundbildung	10
Berufs- und Branchenkunde	1
Berufspraktische Produktion	2
Wahlpflichtfächer	2
Sport, Gesundheit, Prävention	2
Total Wochenlektionen	32

Profil Berufsfeld Metall / Maschinen / Fahrzeuge – Lektionentafel

Mögliche Berufe, zum Beispiel:

- Automobil-Assistent/in
- Automobil-Fachmann/frau
- Anlagen- und Apparatebauer/in
- Carrossier/in Lackiererei
- Carrossier/in Spenglerei
- Landmaschinenmechaniker/in
- Metallbauer/in
- Metallbaupraktiker/in
- Motorradmechaniker/in
- Polymechaniker/in
- Produktionsmechaniker/in
- Zweiradmechaniker/in

Fächer – Wochenlektionen

Deutsch	2
Mathematik, Fachrechnen	2
Fachzeichnen, Geometrie	1
Informatik ECDL	1
Kommunikation und Konfliktmanagement	1
Staats-, Wirtschaftskunde, Umweltbildung	2
Bewerben, Lehrstellensuche, Indiv. Begl.	4
Projektmanagement und Portfolio	2
Berufliche Grundbildung	10
Berufspraktische Produktion	2
Berufs- und Branchenkunde	1
Wahlpflichtfächer	2
Sport, Gesundheit, Prävention	2
Total Wochenlektionen	32

Profil Berufsfeld Holz / Innenausbau / Natur – Lektionentafel

Mögliche Berufe, zum Beispiel:

- Bodenleger/in
- Bootsbauer/in
- Florist/in
- Forstwart/in
- Glaser/in
- Gärtner/in
- Holzbearbeiter/in
- Innendekorateur/in
- Landwirt/in
- Säger/in Holzindustrie
- Schreiner/in
- Tierpfleger/in
- Zimmermann/Zimmerin

Fächer – Wochenlektionen

Deutsch	2
Mathematik, Fachrechnen	2
Fachzeichnen, Geometrie	1
Informatik ECDL	1
Kommunikation und Konfliktmanagement	1
Staats-, Wirtschaftskunde, Umweltbildung	2
Bewerben, Lehrstellensuche, Indiv. Begl.	3
Projektmanagement und Portfolio	2
Berufliche Grundbildung	10
Berufspraktische Produktion	2
Berufs- und Branchenkunde	1
Wahlpflichtfächer	2
Sport, Gesundheit, Prävention	2
Total Wochenlektionen	32

NEU!

Profil Berufsfeld Elektronik / Informatik / Fahrzeuge – Lektionentafel

Dieses Profil wird neu angeboten und richtet sich an Sek A Schüler/innen und sehr gute Sek B Schüler/innen. Die technische Ausbildung (Elektronik/Informatik) erfolgt in Zusammenarbeit mit der msw Winterthur (www.msw.ch).

Mögliche Berufe, zum Beispiel:

- Automatiker/in
- Automatikmonteur/in
- Automobil-Mechatroniker/in
- Elektroniker/in
- Informatiker/in
- Mediamatiker/in
- Motorradmechaniker/in
- Multimediaelektroniker/in
- Netzelektriker/in
- Telematiker/in

Fächer – Wochenlektionen

Deutsch	2
Mathematik, Fachrechnen	2
Fachzeichnen, Geometrie	1
Informatik ECDL	1
Kommunikation und Konfliktmanagement	1
Staats-, Wirtschaftskunde, Umweltbildung	2
Bewerben, Lehrstellensuche, Indiv. Begl.	4
Projektmanagement und Portfolio	2
Berufliche Grundbildung	10
Berufspraktische Produktion	2
Berufs- und Branchenkunde	1
Wahlpflichtfächer	2
Sport, Gesundheit, Prävention	2
Total Wochenlektionen	32

Das Profil Vorlehre Handwerk

Für Jugendliche ab 15 Jahren

In diesem Profil werden Sie praktisch und schulisch auf eine Lehre im Bereich Handwerk vorbereitet. Das Schwergewicht liegt dabei auf der Berufspraxis, die in einem Lehrbetrieb Ihrer Wahl erfolgt. An der WJS vertiefen Sie an einem Tag pro Woche Ihr schulisches Wissen, werden bei der Lehrstellensuche und bei Problemen im Zusammenhang mit der Tätigkeit im Lehrbetrieb unterstützt.

■ **Bedingung: wohnhaft im Kanton Zürich**

Berufspraxis durch einjähriges Praktikum

Sie suchen selber einen Praktikumsplatz in einer Institution und schliessen mit dieser einen Vertrag ab*. In der Institution können Sie während eines Jahres an 4 Tagen pro Woche unter fachlicher Begleitung praktische Erfahrungen im handwerklichen Bereich sammeln.

* Ein gültiges Vertragsformular wird Ihnen von der Schule zur Verfügung gestellt.

Allgemeinbildung und Lehrstellenfindung

An der WJS werden Sie einen Tag pro Woche u.a. in den Fächern Deutsch, Mathematik, Allgemeinbildung unterrichtet. Bei Lernschwierigkeiten oder Schwierigkeiten am Arbeitsplatz oder bei der Lehrstellensuche werden Sie von einer Lehrperson der WJS individuell unterstützt.

Lektionentafel

Mögliche Berufe, zum Beispiel:

■ alle handwerklichen Berufe

Fächer – Wochenlektionen

Deutsch	2
Mathematik	2
Bewerbungstraining	1
Individuelle Begleitung	1
Staats- und Wirtschaftskunde, Umweltbildung	2
Informatik ECDL	1
Total Wochenlektionen	9

Informationsveranstaltungen

... für Schüler/innen der 3. Sekundarstufe

Berufswahlschule – BWS

Mittwoch, 7. März 2012, 15 Uhr
Aula HFS/BWS, Rudolf Diesel-Strasse 10

Hauswirtschaftliche Fortbildungsschule – HFS

Mittwoch, 29. Februar 2012, 15 Uhr
Aula HFS/BWS, Rudolf Diesel-Strasse 10

Werkjahrschule – WJS

Mittwoch, 14. März 2012, 15 Uhr
Aula WJS, Wüflingerstrasse 225

... für Eltern, Oberstufenlehrpersonen und Berufsberater/innen

Berufswahlschule – BWS

Mittwoch, 7. März 2012, 20 Uhr
Aula HFS/BWS, Rudolf Diesel-Strasse 10

Hauswirtschaftliche Fortbildungsschule – HFS

Mittwoch, 29. Februar 2012, 20 Uhr
Aula HFS/BWS, Rudolf Diesel-Strasse 10

Werkjahrschule – WJS

Mittwoch, 14. März 2012, 20 Uhr
Aula WJS, Wüflingerstrasse 225

Allgemeine Informationen



Berufsvorbereitungsjahr

Aufnahmebestimmungen für das Berufsvorbereitungsjahr Winterthur an der Berufswahlschule, der Hauswirtschaftlichen Fortbildungsschule und der Werkjahrschule

1. Eine Anmeldung für das Berufsvorbereitungsjahr Winterthur enthält Folgendes:

- vollständig ausgefülltes und unterschriebenes Anmeldeformular, inklusive
- aktuelles Passfoto
- Bestätigung durch die Klassenlehrperson / andere Fachperson (auf Beiblatt Seite 5)
- Bestätigung durch die Schulgemeinde (für Auswärtige, auf Beiblatt Seite 5 unten)
- Postempfangsschein (oder Kopie des E-Banking Auftrages) für die Einzahlung der Anmeldegebühr
- Kopien aller Sekundarstufenzeugnisse
- Kopie des Identitäts- oder Ausländerausweises
- Motivationsschreiben

2. Aufnahmealter

Aufgenommen werden Schülerinnen und Schüler, welche die obligatorische Schulpflicht erfüllt haben, mindestens 15 Jahre und nicht älter als 17 Jahre alt sind (bei den Angeboten «Sprachen und Kultur» nicht älter als 21 Jahre) und ihren Wohnsitz im Kanton Zürich haben.

3. Aufnahme und Zuteilung

Die einzelnen Profile können nur bei genügend Anmeldungen geführt werden. Aufnahme und Zuteilung erfolgen durch die Abteilungsleitungen aufgrund von Eignung, Wunsch und Platz.

4. Unterschriften und Bestätigung

Die Anmeldung erfordert die Unterschriften der gesetzlichen Vertretungen. Für auswärtige Schülerinnen und Schüler muss das Anmeldeformular die Bestätigung der zuständigen Schulgemeinde aufweisen.



5. Anmeldeschluss

- Anmeldeschluss ist der 15. Mai 2012

6. Elternbeitrag – Anmeldegebühr

Die Anmeldegebühr beträgt Fr. 100.–. Diese Gebühr wird bei einer Abmeldung nicht zurück-erstattet.

7. Elternbeitrag – Schul- und Materialgeld

Schulgeld: Fr. 2500.– / Jahr (abzüglich Fr. 100.– Anmeldegebühr)

Vorlehre: Fr. 500.– / Jahr (abzüglich Fr. 100.– Anmeldegebühr)

Materialgeld: Fr. 350.– / Jahr (Vorlehre Fr. 200.–)

8. Erlass des Schulgeldes

Für Schülerinnen und Schüler aus der Stadt Winterthur besteht in Härtefällen die Möglich-keit einer Reduktion oder eines Erlasses des Schulgeldes durch die Stadt (vgl. Erlassreglement auf www.bvj.winterthur.ch). Schülerinnen und Schüler aus anderen Gemeinden des Kantons Zürich möchten diesbezüglich die zuständigen Behörden ihrer Wohngemeinde kontaktieren.

9. Rückzug der Anmeldung

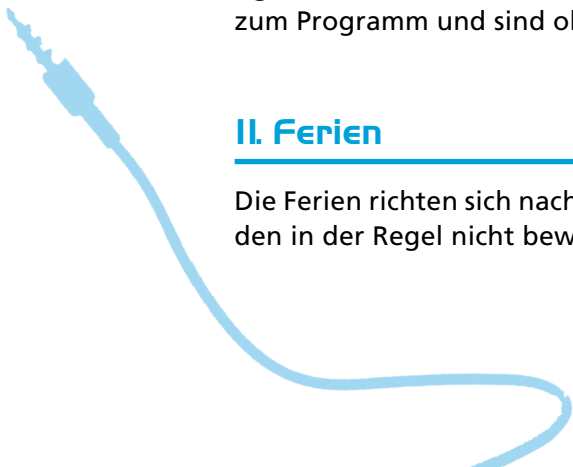
Bei einem Rückzug der Anmeldung bis 29 Tage vor und ab dem 1. Schultag wird die Hälfte des Schulgeldes (Fr. 1'250.– zuzüglich Fr. 200.– Materialgeld) geschuldet. Ausgenommen von dieser Bestimmung bleiben Jugendliche, welche vor dem 30.9.2012 eine Lehrstelle antreten oder einen Praktikumsplatz finden und die schriftliche Zusicherung haben, dass sie im August 2013 im selben Betrieb eine Lehre beginnen können.

10. Jahreskurs

Das Berufsvorbereitungsjahr ist ein Jahreskurs. Die Anmeldung verpflichtet zum regelmä-sigen Schulbesuch. Das Einhalten des Stundenplans und verschiedene Aktivitäten gehören zum Programm und sind obligatorisch.

II. Ferien

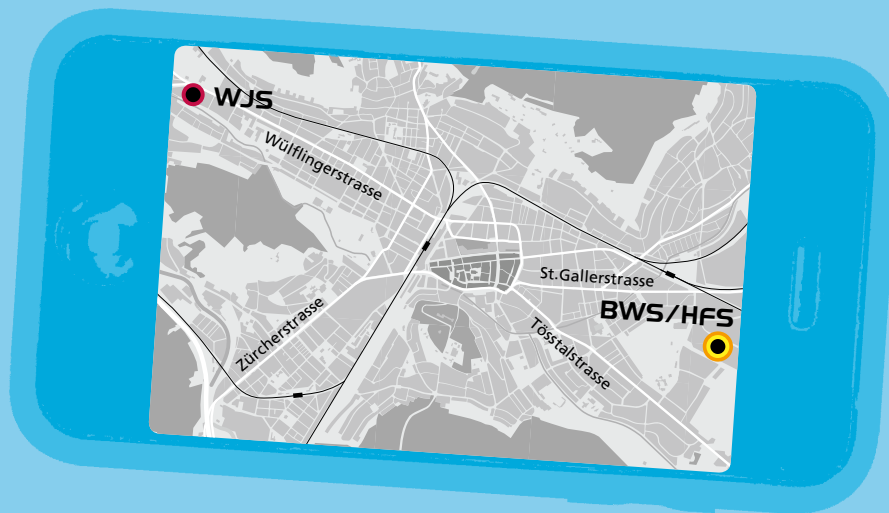
Die Ferien richten sich nach dem Ferienplan der Volksschule Winterthur. Urlaubsgesuche wer-den in der Regel nicht bewilligt. Es besteht kein Anspruch auf Jokertage.





«Wir haben unsere Lösung gefunden...»





BWS Winterthur

Rudolf Diesel-Strasse 10
8400 Winterthur
052 267 53 40
www.bws.winterthur.ch
info.bws@win.ch

HFS Winterthur

Rudolf Diesel-Strasse 10
8402 Winterthur
052 267 41 50
www.hfs.winterthur.ch
info.hfs@win.ch

WJS Winterthur

Wüflingerstrasse 225
8408 Winterthur
052 267 64 15
www.wjs.winterthur.ch
info.wjs@win.ch